

Michaelsbote

Gemeinde St. Michael Sossenheim
Katholische Pfarrei Sankt Margareta Frankfurt am Main
Informationen des Ortsausschusses St. Michael

Nr. 2 15.02.2026 – 15.03.2026 9. Jahrgang



„Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte“ – unter diesem Motto steht die Fastenaktion 2026. Vom 18. Februar bis zum 6. April 2026 sind wir eingeladen, ein mitfühlendes Miteinander einzuüben und uns nicht beherrschen zu lassen von der allseits präsenten Härte in Politik und Gesellschaft. Wir lernen von Gott, von seinem erlösenden Wort und seinem mitfühlenden Blick.

Seinen Namen kennt fast jede/r in Sossenheim: Henri Dunant. Nach ihm ist eine Siedlung in unserem Stadtteil benannt. Lesen Sie untenstehend, wer Henri Dunant war:



Henri Dunant (1828–1910)

Henry Dunant – ein großer Mann mit einer bewegenden Lebensgeschichte –, die uns einmal mehr zeigt, was man im Leben alles bewirken kann, wenn man, wie Henry Dunant, im Glauben tief verankert ist und an seine Ideale glaubt. Sie zeigt uns aber auch die vielen Höhen und Tiefen im Leben, wie schnell ein Mensch in Vergessenheit gerät, ausgestoßen, verlassen wird. Henry Dunant wurde von Kindesbeinen an gelehrt, wie wichtig es ist, soziale Verantwortung zu übernehmen und selbstlos zu helfen. Mit dem karitativen Engagement der Eltern aufgewachsen, engagierte sich

auch Dunant seit seiner Jugend für sozial schwache und von der Gesellschaft ausgrenzte Menschen. Egal, ob es Strafgefangene, Arme oder später die verwundeten Soldaten sind, Dunant hat nie einen Unterschied zwischen den Menschen gemacht. Im Juni 1859 kam Dunant am Ende einer Schlacht an einem Schlachtfeld in der Nähe von Solferino vorbei, auf dem immer noch ca. 40.000 Verwundete und Tote lagen, ohne dass sich jemand um sie kümmerte. Tief erschüttert von dem Anblick organisierte er sofort mit Freiwilligen (hauptsächlich Frauen und Mädchen) der Zivilbevölkerung die Versorgung der verwundeten Soldaten.

Dunant entwickelte die Idee, wie man in der Zukunft das Leid der Soldaten lindern könnte. Auf einer Grundlage von Neutralität und Freiwilligkeit sollen in allen Ländern Hilfsorganisationen gegründet werden, die sich im Falle einer Schlacht um alle Verwundeten kümmern sollen. So wurde 1863 das Rote Kreuz gegründet, welches 13 Jahre später den Namen „Internationales Komitee vom Roten Kreuz“ erhielt. 1901 wird Henri Dunant der erste Friedensnobelpreis verliehen. Im Jahre 1910 verstarb Henry Dunant im Alter von 82 Jahren in Heiden.



Wohlfahrtsmarke 1952

Redaktionsschluss für den Michaelsboten

Der nächste Michaelsbote erscheint
am **Sonntag, 15.03.2026**.

Beiträge, die in unserem
Gemeindeblatt berück-
sichtigt werden sollen, bitte
bis **Freitag, 06.03.2026** im Gemein-
debüro einreichen.



Atempause am Mittwoch im Februar 2026

Zu einer „Verschnaupause“ laden
wir Sie für Mittwoch, 25. Februar um
19.00 Uhr in die Krypta unserer Kir-
che St. Michael ein. Die „Atempause
am Mittwoch“ beginnt um 19.00 Uhr.
Bitte benutzen Sie den Seitenein-
gang der Kirche in der Michaelstraße.
Hier kommen Sie direkt und ebener-
dig in die Krypta hinein.



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR Februar

Wir beten, dass das Gebet mit dem
Wort Gottes Nahrung für unser Le-
ben und Quelle der Hoffnung in unse-
ren Gemeinschaften sei und uns hilft,
eine geschwisterlichere und missio-
narische Kirche aufzubauen.



Stock-Illustration-ID:1478574092

Unser Seniorenkreis „Spätlese 74“
trifft sich am
Aschermittwoch, 18.02. um 15:00 Uhr im
Gemeindehaus zum „Heringssessen“.
Am Mittwoch, 15.03. ist wieder ein Spiel-
nachmittag vorgesehen.

Das Treffen des Seniorenkreises
„Riesling 2000“ ist am 23.02.2026 um
15:00 Uhr im Gemeindehaus mit dem
Thema: Bedeutung der Fastenzeit.



Herzliche Einladung zum ökumenischen
Frühstückstreff am Donnerstag, 19.02.2026,
ab 09:30 Uhr im kath. Gemeindehaus, Alt-
Sossenheim 68a

Kreuzwegandachten

freitags, 18:30 Uhr
am 20.02., 27.02., 13.03., 20.03., 27.03.
(Krypta)

Weltgebetstagsgottesdienst
Freitag, 06.03., 18:30 Uhr
(Gemeindehaus, Alt-Sossenheim 68a)

Donnerstag, 26.03.2026

Palmstockbasteln
16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
im Rahmen des Elternkaffees
der KiTa Schwesternstr.
(Gemeindehaus, Alt-Sossenheim 68a)
Kinder jeden Alters, in Begleitung Erwachsener,
sind herzlich willkommen

**Beichtgelegenheit in
polnischer Sprache:** Näheres erfahren Sie
in der polnischen Gemeinde,
Tel. 069 96233762

Gerne können Sie auch ein Beichtgespräch mit
Pfarrer Martin Sauer, Pater Alex oder
Pater Lijo Thomas vereinbaren
☎ 0 69 – 945959 59 000

Sonntag, 15.03.2026, 09:15 Uhr
Wortgottesfeier als Bußgottesdienst
(St. Michael)

Gründonnerstag, 02.04.2026

**15:00 Uhr Abendmahlsgottes-
dienst für Kinder und Familien**
in St. Justinus, Höchst

**20:00 Uhr Eucharistiefeier zum
Gedächtnis des letzten
Abendmales** in St. Michaelskirche
anschließend
gestaltete Anbetungsstunde

Karfreitag, 03.04.2026

10:00 Uhr Familiengottesdienst
zu Karfreitag in St. Justus, Höchst

**15:00 Uhr Feier vom Leiden und
Sterben Christi** (St. Michaelskirche)

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

Samstag, 04.04.2026

18:00 Uhr Familiengottesdienst
zu Ostern in St. Justinus, Höchst

21:00 Uhr Eucharistiefeier/Osternacht
anschließend Osterfeier
Kirche

Palmsonntag, 29.03.2026

**11:00 Uhr Wortgottesdienst mit
Kommunionfeier, Palmweihe, Palm-
prozession und Kinderwortgottesdienst**
mitgestaltet vom Liturgischen Singkreis,
die Kinder bringen ihre gebastelten
Palmstücke mit

Ostersonntag 05.04.2026

11:00 Uhr Eucharistiefeier (Kirche)

Ostermontag, 06.04.2026

**11:00 Uhr Ökumenischer
Familiengottesdienst** in St. Michael
anschl. Ostereiersuche



Multiplikatoren der Freude

Ein lachendes und ein trauriges Gesicht, Freude und Kummer – zwei Aspekte drängen sich mir bei diesem Bild auf:

Das lachende Gesicht erinnert an die Sonne, das traurige an den Mond. Für mich bedeutet das: Lachen und Weinen, Freude und Trauer gehören zum Leben dazu wie Tag und Nacht, wie Sonne und Mond. Beide stehen im Wechsel. Wie die Sonne nicht 24 Stunden scheint und der Mond auf- und untergeht, so ist es auch mit der Freude und der Trauer im Leben. Beides hat Anfang und Ende. Und beides ist zu- gleich möglich: Der Mond geht schon auf, wenn die Sonne noch nicht ganz untergegangen ist. Gerade Christen wissen um die Trauer in der Freude und um die Freude in der Trauer. Es kann für den Christen keine totale Finsternis geben, da immer das Licht der

Hoffnung scheint. Und es kann keine grenzenlose Freude sein in der Welt, weil es immer einen Nächsten gibt, der leidet.

Beide Gesichter werden getragen von Engeln. Für mich bedeutet das: In meiner Freude und in meiner Trauer bin ich immer getragen von Gott. Ob ich aus vollem Herzen lache oder bittere Tränen weine, ich bin nicht allein. Und so sollen wir auch als Christen sein. Der Apostel Paulus schreibt es im 12. Kapitel des Römerbriefes (Vers 15): „Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden!“

Wir sollen ganz Mensch sein, und dazu gehört das Mitgefühl, die Empathie. Nicht nur mit Leidenden, sondern auch mit den Fröhlichen. Wie geteiltes Leid halbes Leid ist, so ist geteilte Freude doppelte Freude. Christen sind Freude-Vermehrer.



Anmeldung & Informationen zur



Zeltlagerfreizeit für Kinder und Jugendliche

im Alter von 8 bis 15 Jahren

vom 01. Juli bis 15. Juli 2026



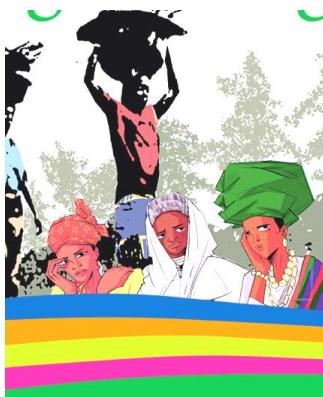
**der Gemeinde St. Michael
Frankfurt – Sossenheim auf dem
Jugendzeltplatz Dedenborn in der Eifel**

Anmeldungen liegen im Schriftenstand der Kirche, Gemeindehaus, Gemeindebüro und an den bekannten Stellen in Sossenheim aus.



Der ökumenische Weltgebetstags-gottesdienst findet
am Freitag, 06. März 2026
um 18:30 Uhr im
kath. Gemeindehaus,
Alt-Sossenheim 68 a statt.

Herzliche Einladung!



Forum Kinder- und Jugendarbeit St. Michael“

Das nächste Treffen des Forums findet am Donnerstag, den 12. März 2026 um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Michael statt. Wir werden auf die Sternsinger-Aktion zurückblicken und mit der Planung des Kinderfestes am 4. Juni 2026 beginnen.

Interessierte sind herzlich eingeladen zu kommen!

Christiane Hampel

Vokalensemble Sankt Michael



freepik

Wir proben ca. zwei Mal pro Monat, je nach Absprache donnerstags bzw. samstags in der Krypta der St. Michaelkirche oder im kath. Gemeindehaus, Alt-Sossenheim 68a

Do. 19.02., 19:00 Uhr, Krypta
Sa. 28.02., 10:00 Uhr Gemeindehaus
Do. 12.03., 19:00 Uhr, Krypta
Sa. 28.03., 10:00 Uhr Gemeindehaus
Sa. 11.04., 10:00 Uhr, Gemeindehaus
Do. 30.04., 19:00 Uhr, Krypta
Sa. 16.05., 10:00 Uhr Gemeindehaus
Am Pfingstmontag, 25.05., Mitwirkung beim Ökumenischen Gottesdienst in St. Michael.

Weitere Termine folgen

Wer sich uns anschließen möchte und über Chor-Erfahrung und Notenkenntnisse verfügt, nehme gerne Kontakt auf mit Armin Kopp, 0171-5601416, eMail: armin.kopp@gmail.com



Ökumenisches Friedensgebet

pixabay

Seit 25. Februar 2022, dem kriegerischen Überfall Russlands auf die Ukraine, findet jeden Freitag um 18:00 Uhr das ökumenische Friedensgebet auf dem Kirchberg in Sossenheim statt. Initiiert und durchgeführt wird es von Aktiven der evangelischen Regenbogengemeinde und der katholischen Gemeinde St. Michael. Im ca. 15-minütigen Gebet wird um Frieden für die Menschen in der Ukraine, im Heiligen Land und in den leider zahlreichen Konflikt-regionen auf dieser Erde gebetet.

Herzliche Einladung!

Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat. (5. Mose 26,11)

Fröhlichkeit lässt sich nicht verordnen; hier irrt Mose, der sich in einer letzten großen Rede an sein Volk wendet und noch einmal die Heilstaten Gottes in Erinnerung ruft. Und das ist auch zugleich ein Schlüssel für das Verständnis des Monatsspruches. Freude und Fröhlichkeit, weil sich Gott in der Vergangenheit als ein rettender, befreiender und begleitender Gott erwiesen hat. Doch kann ich fröhlich sein nur aufgrund der Vergangenheit? Ich glaube, das geht nicht.

Fröhlichkeit braucht - gerade wenn die

Gegenwart als belastend empfunden wird - die Hoffnung auf ein besseres Morgen: Hoffnung, auf die ich bauen kann, die mich aufrichtet. Es fällt mir leichter, auf Gott zu bauen, wenn ich ihn in meinem Leben immer wieder als helfenden und rettenden Gott erfahren habe. Und das erfahre ich auch immer wieder: Die Hoffnung auf Gottes Wirken hilft auch in einer Gegenwart, die auf den ersten Blick wenig Anlass zur Hoffnung gibt, bringt Licht in das Dunkel, das mich umgibt.

Michael Tillmann



Foto: BuH/picture alliance/Zoonar|Wojciech Kozielczyk

Gottesdienste vom 15.02. 2026 – 15.03.2026

6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 14.02.

18:00 Uhr

Vorabendmesse

Kollekte für die Pfarrei

Sonntag, 15.02.

09:15 Uhr

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

(Krypta)

BEGINN DER FASTENZEIT – Österliche Bußzeit

ASCHERMITTWOCH – Fast- und Abstinenztag

Mittwoch, 18.02.

08:30 Uhr

Schülergottesdienst für die Klassen der Jahrgangsstufen 1-4
mit Spendung des Aschenkreuzes

(Kirche)

19:00 Uhr

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
mit Spendung des Aschenkreuzes

(Krypta)

1. FASTENSONNTAG

Kollekte für die Pfarrei

Sonntag, 22.02.

11:00 Uhr

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
mit Kinderwortgottesdienst
Totengedenken für Beatriz Coronado del Prado

(Kirche)

Dienstag 24.02.

16:00 Uhr

Hi. Matthias, Apostel

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Victor-Gollancz-Haus)

Mittwoch, 25.02.

09:00 Uhr

Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranzgebet

(Krypta)

19:00 Uhr

„Atempause am Mittwoch“

(Krypta)

2. FASTENSONNTAG

Kollekte für die Pfarrei

Sonntag, 01.03.

09:15 Uhr

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

(Kirche)

Totengedenken für Frieda Back

Dienstag, 03.03.

16:00 Uhr

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Victor-Gollancz-Haus)

Mittwoch, 04.03.

09:00 Uhr

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

(Krypta)

Freitag, 06.03.

18:30 Uhr

Ökumenischer Weltgebetstagsgottesdienst

(Gemeindehaus)

3. FASTENSONNTAG

Sonntag, 08.03.

11:00 Uhr

Kollekte

Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst

(Kirche)

Totengedenken an Irmtraud Zsembera und Anita Brum

Gedenken an †† Roman Neugebauer und Angehörige

Gedenken an †† Luzie, Johannes und Renate Krowarsch

Mittwoch, 11.03.

09:00 Uhr

Eucharistiefeier

Gedenken an † Gerti Haessler

(Krypta)

Freitag, 13.03.

18:30 Uhr

Kreuzwegandacht

(Krypta)

4. FASTENSONNTAG - Laetare -

Kollekte für die Ortsgemeinde

Samstag, 14.03.

18:00 Uhr

Vorabendmesse

Sonntag, 15.03.

09:15 Uhr

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier als Bußgottesdienst

(Krypta)

Wir Gedenken der Verstorbenen unserer Gemeinde

| | | |
|--------------|----------------------------|----------|
| † 01.01.2026 | Zbigniew Mroz | 69 Jahre |
| † 02.01.2026 | Frieda Back | 90 Jahre |
| † 14.01.2025 | Beatriz Coronado del Prado | 85 Jahre |
| † 27.01.2026 | Irmtraud Zsembera | 89 Jahre |
| † 04.02.2026 | Anita Brum | 94 Jahre |

Psalm 91,1-6.9-12

Zu Beginn der Passionszeit hören wir tröstliche Worte. Obwohl es Leid und Unheil gibt, Gewalt und Krankheit, ist der Mensch dem nicht schutzlos ausgeliefert. Im Gegenteil: Der Mensch ist ein Bewahrter, ein Geschützter, ein Getragener. Ist das so? Erfahren nicht Ungezählte das Leben ganz anders? Dass sie schutzlos der Gewalt, den Krankheiten und Katastrophen ausgeliefert sind? Ist das nicht auch die Erfahrung Jesu? Der Betende weiß um seine Zuversicht, um den Schutz und den Schirm, der ihn bewahrt. Und als habe es der Bil-

der von der Bewahrung noch nicht genug, kommt noch ein Schöneres hinterher. Gott befiehlt seinen Engeln, dass sie dich bewahren und du deinen Fuß nicht stoßest. Bilder der Bewahrung bietet dieser Psalm. Die sind auch nötig, wenn eine Passionszeit beginnt – im eigenen Leben, im Leben der anderen oder im Leben der Kirche, die nun der Leiden der Welt gedenkt. Bilder der Bewahrung. Gott, hilf mir, zu vertrauen. Breite du deine Flügel aus, nimm mich unter deine Fittiche wie der Vogel seine hilflosen Küken.

Image / Arbeitshilfe für Öffentlichkeitsarbeit /
Ausgabe 11/25 Februar 2026 (CD Nr. 706)
Dateien 41313-41402



Foto: dpa/picture alliance/dpa/Wolfgang Runge

Termine



Hilfennetz

0151 – 58 04 56 48
Telefonisch erreichbar
015158045533

Allgemeine Lebensberatung

St. Johannes Apostel
01773 08 87 82

Elterncafé KiTa

Schwesternstraße

Eltern-Kind-Gruppe für Eltern mit Kindern unter 3 Jahren

Ökumenisches Friedensgebet

Termine



dienstags 10:00 – 11:00 Uhr wöchentlich,
Gemeindebüro (Andrea Seichter)
donnerstags 13:00-14:00 Uhr
wöchentlich (Markus Haas)

Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung
mit Maria Haas (Gemeindebüro)

donnerstags im Wechsel: 08:30-10:30 Uhr,
16:00 Uhr -18:00 Uhr wöchentlich (Uta Nicolaisen)

freitags, 09:30 bis 11:30 Uhr (Carina Grönke)

freitags, 18:00 Uhr auf dem Sossenheimer Kirchberg

Tagestermine

Mittwoch, 18.02.

Donnerstag, 19.02.

Montag, 23.02.

Dienstag, 24.02.

Mittwoch, 25.02.

Donnerstag, 26.02.

Dienstag, 03.03.

Mittwoch, 04.03.

Donnerstag, 05.03.

Dienstag, 10.03.

Mittwoch, 11.03.

Donnerstag, 12.03.

15:00 Uhr Seniorenkreis „Spätlese '74“
09:30 Uhr Ökum. Frühstück
18:00 Uhr Frauengesprächskreis
19:00 Uhr Vokalensemble St Michael (Krypta)
15:00 Uhr Seniorenkreis „Riesling 2000“
15:00 Uhr „Spinnstube“ des Fördervereins St. Michael
15:00 Uhr „Richtig Erwachsene“ ev. Seniorenkreis
17:00 Uhr Weggottesdienst der Erstkommunionkinder
2026 (Kirche)
19:30 Uhr Öffentliche Ortsausschusssitzung
19:30 Uhr Vorbereitung Weltgebetstag
18:00 Uhr Vorbereitung Weltgebetstag
15:00 Uhr Seniorenkreis „Späätlese '74“
17:00 Uhr Vorbereitung Weltgebetstag
15:00 Uhr „Spinnstube“ des Fördervereins St. Michael
15:00 Uhr „Richtig Erwachsene“ ev. Seniorenkreis
17:00 Uhr Weggottesdienst der Erstkommunionkinder
2026 (Kirche)
19:00 Uhr Forum Kinder- Jugendarbeit St. Michael
19:00 Uhr Vokalensemble St. Michael (Krypta)

Alle Veranstaltungen finden – wenn nicht anders angegeben - im Gemeindehaus statt

Bitte beachten Sie, dass wir wegen der weiterhin hohen Energiepreise die Kirchen unserer Pfarrei nicht heizen können. Ziehen Sie sich bitte warm an! Die Zelebrierenden bemühen sich schöne und für alle bereichernde Gottesdienste zu feiern, die aber wegen der zu befürchtenden Kühle in der Kirche nicht zu lange dauern sollen. Viele Gottesdienste werden in die geheizte Krypta verlegt..

Termine

| | | | | | |
|--|--|--|--|--------------|-----------|
| Gemeindebüro | Sossenheimer Kirchberg 2, 65936 Frankfurt Telefon 069 - 343131 • www.margareta-frankfurt.de und www.st-michael-sossenheim.de | | | | |
| Internet | | | | | |
| Öffnungszeiten | Montag 09:00 – 11:00 Uhr Mittwoch 10:00 – 12:00 Uhr Freitag 15:00 – 17:00 Uhr | | | | |
| Pfarrer | Martin Sauer | m.sauer@margareta-frankfurt.de | | 069 | 945959000 |
| Seelsorger für St. Michael, Pastoralreferent | Michael Ickstadt | m.ickstadt@margareta-frankfurt.de | | 069 | 34 31 31 |
| Gemeindebüro | Gertrud Roth | | | 069 | 34 31 31 |
| Küsterinnen und Küster | Roland Hartmann, Stefan Hoffmann, Petra Rink, Gertrud Roth | | | | |
| Förderverein der Gemeinde St. Michael e.V. Bankverbindung: Frankfurter Volksbank | Lieselotte Bollin IBAN: DE73 5019 0000 6200 1867 27 BIC: FFVBDEFF | | | 069 | 34 63 86 |
| Kindertagesstätte Schwesternstraße 2 Elterncafé KiTa Schwesternstraße | Leiterin: Verena Birkholz kita-schwesternstrasse@st-michael-ffm.de donnerstags im Wechsel: 08:30-10:30 Uhr, 16:00 Uhr -18:00 Uhr wöchentlich (Uta Nicolaisen) Gemeindehaus | | | 069 | 34 38 36 |
| Hilfennetz 65936 Frankfurt, Sossenheimer Kirchberg 2 | Andrea Seichter (Dienstag von 10:00-11:00 h und n.V.) hilfennetz.stmichael@caritas-frankfurt.de | | | 0151 | 58045648 |
| | | | | - | |
| Allgemeine Lebensberatung Gemeindebüro St. Michael Sossenheimer Kirchberg 2 | Markus Haas, donnerstags 13-14:00 Uhr Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung Maria Haas, freitags von 15:00 bis 17:00 Uhr Sprechstunde nach tel. Vereinbarung | | | 0151 | 58045533 |
| | | | | 0177 | 3088782 |
| Schwesternkonvent „Töchter der göttlichen Liebe“ Alt Sossenheim 68 | Schwester Mary Claire Duru Oberin des Konventes | | | 069 | 3700292 |
| Seelsorge im Victor-Gollancz-Haus Alten- und Pflegeheim, Kurmainzer Str. 91 | In der Regel am 1. und 3. Dienstag um 16:00 Uhr Gottesdienst | | | 069 | 34 31 31 |
| Kath. Krankenhausseelsorge Höchst 65929 Frankfurt, Gotenstr. 6-8 | KATH.SEELSORGE@KlinikumFrankfurt.de | | | 069 | 31062926 |
| Allgemeine Lebensberatung St. Johannes Apostel 65929 Frankfurt, Euckenstr.1a | Team der Allgemeinen Lebensberatung montags nach telefonischer Vereinbarung Di. 17:00-19:00 Uhr , 1. Do. im Mon. 10:00-12:00 Uhr | | | 069 | 29822321 |
| Kleider im Alleehaus, 65929 Frankfurt, Königsteiner Straße 130 Caritasverband Frankfurt e.V.) | Kleiderladen Di-Fr 11:00-16:00 Uhr Sa von 10:00-14:00 Uhr | | | 069 | 89822121 |
| Hinweise auf weitere sozial-caritative Einrichtungen entnehmen Sie bitte dem Pfarrblatt „ausBlick“ der Pfarrei St. Margareta | | | | | |
| Im Rahmen der Zusammenarbeit mit der Stadtkirche Caritas-Zentralstation, Kehreinstr.2, 65934 Frankfurt | | | | 069 | 30 64 41 |
| Telefonseelsorge | für Kinder und Jugendliche für Erwachsene | | | 0800 1110333 | |
| | | | | 0800 1110222 | |
| Impressum: Herausgeber / V.i.S.d.P. Ortsausschuss der Gemeinde St. Michael Sossenheimer Kirchberg 2, 65936 Frankfurt am Main | | | | | |

Förderverein der Gemeinde St. Michael Frankfurt am Main-Sossenheim e.V.

Ganz ausdrücklich freuen wir uns über jeden, der unsere Arbeit durch einen einmaligen finanziellen Beitrag unterstützen möchte. (Ihre Spende ist steuerlich absetzbar)

Ein Anlass für eine Spende könnte sein:

- ❖ dass es Ihnen gut geht,
oder
- weil ein besonderes Ereignis Sie bewegt:
 - ❖ Hochzeit
 - ❖ Geburt
 - ❖ Taufe
 - ❖ Geburtstag
 - ❖ Genesung
 - ❖ Verlust eines nahestehenden Menschen

**Förderverein der Gemeinde St. Michael,
Frankfurt am Main – Sossenheim e.V.**
Lindenscheidstr. 30
65936 Frankfurt

Spendenkonto: Frankfurter Volksbank
IBAN: DE 73 5019 0000 6200 1867 27
BIC: FFVBDEFF



Gemeindekreuz aus gestalteten Kacheln der Gremien, Gruppen und Kreise

Unsere Gemeinde stellt sich als bunte lebendige Vielfalt aus pfarrlichen Gremien und Gruppen dar, die unser Gemeindeleben menschlich und lebenswert macht

Weitere Informationen entnehmen Sie dem ausliegenden Flyer am Schriftenstand in der Kirche oder im Pfarrbüro

